

Attention please !

Von OnePieceZoro

Kapitel 2: Hanji's Bar

Es war halb 8 und ich betrat die Bar in der ich mich mit den anderen aus meiner Klasse verabredete. Um ehrlich zu sein hatte ich wenig Lust mit diesen Leuten etwas zu unternehmen, dennoch musste ich mit Marco reden. Auch wenn ich dies in der Schule konnte, wollte ich mit ihm lieber in einer Bar reden, in der Hoffnung das keiner Fragen stellen würde.

Kaum stand ich im Raum der Kneipe, schon wurde ich von Reiner Braun empfangen, ein stämmiger Bursche. Er war verdammt groß und dazu noch ein Muskelprotz. Er stand zwar jedem offen gegenüber, dennoch hielt er sich am liebsten an seinen besten Freund Bertholdt. Dieser schien jedoch nicht anders zu empfinden. Ihm kam der kräftige Kumpel gerade gelegen, denn so konnte er sich in dessen Schatten stellen. Er war zwar viel größer, jedoch war er nicht so kräftig gebaut, was auch seine schüchterne Art klarstellte. Und so stand er nun auch hinter Reiner. Anscheinend in der Hoffnung nicht viel mit mir reden zu müssen. Doch das war mir egal, denn ich wollte genauso wenig ein Wort mit ihm wechseln. Ich winkte daraufhin Reiner ab, beachtete ihn nicht weiter und ging direkt auf die Bar zu.

Dort saßen Eren und seine Scharr zu der einen Seite und auf der anderen Jean und Marco. Ich setzte mich zwischen ihnen und hoffte, dass keiner mich in ein Gespräch verwickeln würde.

Des weiteren hoffte ich, dass mich nicht die verrückte Barfrau Hanji ansprechen würde. Ihr gehörte die Bar, und sie war wirklich eines der seltsamsten Menschen denen ich je begegnen musste. Aber stattdessen trat nun ein junger Mann hervor, er schien jung zu sein. Er kam auf mich zu und fragte mich, ob ich denn etwas trinken würde. „Whiskey bitte“, bestellte ich auf antrieb. Der Barmann sah mich ganz verdutzt an: „Whiskey ? Bist du nicht noch viel zu jung dafür? Zeig doch mal bitte deinen Ausweis.“ Er grinste leicht.

Ich hingegen war genervt, und kramte meinen Ausweis aus der Hosentasche. Immer wieder war es das gleiche. Keiner glaubte mir, dass ich bereits volljährig war. Im Gegensatz zu allen anderen aus meiner Klasse. Sie waren gerade mal junge 16.

Aufgrund einiger Umzüge und widersetzen mit Lehrern musste ich Klassen wiederholen. Und nun saß ich zwischen diesen jüngeren Vollidioten, die teilweise noch an ihrem Orangensaft nippten. Der Mann hinter der Bar guckte zwar erst verdutzt, doch dann nickte er ab und stellte mir meine Whiskey hin. Ich nahm einen Schluck und schon sprach mich Eren an:

„Levi, du bist ja wirklich gekommen!“ Ich nickte nur und konzentrierte mich lieber auf eine Schüssel Erdnüsse, die vor mir stand. „Du darfst schon ... A-alkohol trinken?“ Ich drehte mich zur Seite und sah dass Armin mich angesprochen hatte. Er zuckte

zusammen als ich ihn ansah. Er war klein und schüchtern. Er hielt sich immer an Eren und sprach normalerweise nicht besonders viel. Allerdings konnte ihn jeder aus der Klasse gut leiden und einige wie, Eren und Reiner beschützten ihn vor den älteren und kräftigeren Mitschülern. Ich schaute auf das Glas das vor ihm stand. Es war irgendein Saft den ich nicht eindeutig zuordnen konnte. Ich brachte einen kurzen „Ja“ auf, nahm mein Glas und setzte mich an einen anderen Tisch. Unglücklicherweise folgten mir einige. Erst waren es Reiner und Bertholdt, dann kamen auch Jean und Marco. Während Reiner anfang eine Geschichte zu erzählen und alle lachten, konzentrierte ich mich darauf das Einzelgespräch mit Marco zu suchen. Unglücklicherweise setzen sich immer mehr Leute an unseren Tisch, weswegen ich nicht zu einem Gespräch kam. Nach einer Weile stand Marco auf und meinte „Ich muss mal auf die Toilette“, und ging in Richtung der Herrenklos. Ohne ein Wort stand ich auf, und folgte ihm.

„Hey Marco“

„Oh hey Levi...“ Marco schaute leicht erschrocken, aber er lächelte.

„Ich will dich was fragen.“

„Was gibt es denn?“ Er sah nun zu mir. Doch ich blickte weg. Ich wusste in diesem Moment nicht, ob ich direkt sein sollte, oder es eher andeuteten sollte. Ich ging los und checkte ab ob sonst noch jemand auf dem Klo war. Doch es war leer.

„Wie hast du gewusst dass du schw-“, gerade in dem Moment als ich meine Frage stellen wollte, kam Jean ins Bad. Er blieb abrupt stehen. Er hatte es anscheinend nicht erwartet dass wir beide dort stehen würden. Sein Kopf wanderte jedoch direkt zu Marco.

„Alles ok bei dir?“ Marco nickte und ging dann zu einer Toilette. Jean sah nun mich an.

„Nja... du bist ja volljährig... Dennoch hab ich ein bisschen Alkohol mit rein geschmuggelt... Also wenn ihr was wollt... ich tu es dir gerne in deinen Drink Marco.“

„Wieso geht ihr überhaupt in eine Bar wenn ihr auch einfach bei wem anders trinken könntet...“ Ich verstand die Logik meines Kollegen nicht.

„Wir wohnen alle noch bei unseren Eltern, da können wir nicht trinken.“ Also war es natürlich schlauer Alkohol in eine Bar zu schmuggeln... Noch immer mir unbegreiflich verließ ich das Bad.

„Idiot...“, flüsterte ich, während ich an Jean vorbei ging. Als ich das Bad verließ fiel mein Blick an die Bar. Zuerst sah ich Hanji, doch sie redete mit jemanden. Vor ihr saß er; Mister Smith...